



GEMEINDE GEBSATTEL

Schulstraße 10, 91607 Gebsattel, Tel.: 09861-2324, Fax. 09861-875030

Email: gemeinde@gebsattel.de

Homepage: www.gebsattel.de und www.vg-rothenburg.de

Rundbrief Nr. 9 / 2020

Kein amtliches Organ im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters und Öffnungszeiten Gemeindeganzlei: Tel. 09861-2324	<u>Zugang zum Rathaus nur mit Mund-Nasenschutz!</u> Mittwoch: 16.30 – 18.30 Uhr (mit Bürgermeistersprechstunde) Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr (nur Bürgerservice im Sekretariat) <u>oder nach telefonischer Vereinbarung !</u> Weiterhin gilt: Vorzugsweise Anfragen nur per Telefon 09861-2324, Fax. 09861-875030, per Mail: gemeinde@gebsattel.de oder schriftlich.
VG Rothenburg, Laiblestr. 31	Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg bearbeitet wieder Bürgeranliegen, die nicht dringend sind. Voraussetzung für den Einlass in das Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ist allerdings, dass vorher ein Besuchstermin telefonisch vereinbart wurde, und das Anliegen nicht auf elektronischem oder telefonischem Weg erledigt werden kann. Das Betreten des Gebäudes der Verwaltungsgemeinschaft ist nur mit Mund- und Nasenschutz zulässig. Telefonische Anmeldung! Tel. 09861-94350 Sonstige Kontakte: Fax 09861-943594 , Mail: poststelle@vg-rothenburg.de Bitte beachten Sie auch evtl. Hinweise in der Tageszeitung!!
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Tel. 09861-86835	Samstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Bauhof Gebsattel Tel. 09861-86835 Fax. 09861-7093740	Herr Roland Schmid oder Herr Christian Krauthahn für <u>Notfälle</u> : 0175-7211347
Grüngutannahme	Montag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Samstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der September ist in unserer Gemeinde traditionell Kirchweihmonat für Gebsattel und Bockenfeld. In Corona-Zeiten finden jedoch nur eingeschränkte Veranstaltungen statt. Die Entwicklung zeigt auch diese Woche: Wir müssen weiter wachsam bleiben und mit Nachdruck darauf achten, dass wir die Abstands- und Hygieneregeln auch nach wie vor sorgfältig einhalten. Corona kennt keine Ferien! Nur so können wir auf uns selbst und auf andere bestmöglich Acht geben und Ansteckungen effizient vermeiden.

Zur Kirchweih ist geplant- unter den dann aktuell geltenden Bedingungen- einen Extra-Kirchweih-Rundbrief 2020 rechtzeitig zu veröffentlichen.

Schon jetzt steht fest, dass es am Kirchweihsonntag, den 20.09.2020 zwei Standkonzerte geben wird: Der Musikverein Gebstadel spielt im Schloßhof um 16.30 Uhr und der Posaunenchor Kirnberg am Sportplatz Kirnberg um 19 Uhr. Es wird bereits fleißig geprobt. Vielen Dank dafür!!

Die Bauarbeiten rund ums Rathaus und am Feuerwehrhaus stehen kurz vor dem Abschluss. Der Kindergartenneubau schreitet sichtbar voran. Die Vorbereitungen zum Schulstart in unserer Grundschule sind bereits während der ganzen Ferien angelaufen.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, vor allem den Schulanfängern und den Lehrerinnen und Lehrern einen guten Start unter ganz besonderen Bedingungen.

Wie der Musikverein mitgeteilt hat, muss das beliebte Weinfest heuer leider ausfallen!
Umso mehr freuen wir uns dann auf das nächste Jahr!

Mit freundlichem Gruß und bleiben Sie gesund!!

Ihr

Gerd Rößler

1.Bürgermeister

Bekanntmachungen

Obstverstrich 2020

Alle, die wieder Interesse haben an den Äpfeln und Birnen der Streuobstbestände treffen sich am **Donnerstag, 3. September 2020 um 18 Uhr** am Spielplatz Rothenburger Straße in Gebstadel (Bitte Fahrzeug mitbringen, falls wir die versch. Standorte anfahren)

Neuer Homepage-Betreuer gesucht

Seit vielen Jahren hat Gerd Gundel aus Kirnberg unsere Homepage betreut und viel Zeit dafür aufgewendet. Er wird diese Tätigkeit in nächster Zeit aus beruflichen und privaten Gründen aufgeben. Die Gemeinde dankt Herrn Gundel sehr für die bisher geleistete Arbeit. Für seine Nachfolge suchen wir nun baldmöglichst eine geeignete Person. Interessenten können sich gerne beim 1.Bürgermeister melden 0160-97511766.

Dorferneuerung und Flurbereinigung Gebstadel 2

Die nächste **Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft Gebstadel 2** findet statt am Mi.16.09.2020 um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindesaal Gebstadel.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren im Jahr 2020

Der Probealarm wird jeweils zwischen 11.05 Uhr und 11.20 Uhr ausgelöst in den Ortsteilen Gebstadel, Bockenfeld und Kirnberg und zwar am: **26.09.2020**, 24.10.2020, 28.11.2020, Dez. 2020 entfällt wegen Feiertag.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte:

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 01.08.2020 – 31.10.2020

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird

gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen. Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911-99261-0, Fax: 0911-99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Hinweis: Bauanträge bzw. Bauvoranfragen müssen 10 Tage vor der Gemeinderatssitzung bei der Gemeinde vorliegen, damit eine ausreichende Vorprüfung (ggf. durch den Bauausschuss am Donnerstag vor der Gemeinderatssitzung) erfolgen kann. Später eingehende Anträge werden dann erst in der nächsten Sitzung behandelt.

Geplante Gemeinderatssitzungen 2020 (Änderungen möglich!)

14.09.2020, 26.10.2020, 23.11.2020 und 14.12.2020.

Bürgerkontakte in der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg

Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg hat die geltenden Einschränkungen für Besucher gelockert. Die Verwaltung bearbeitet wieder Bürgeranliegen, die nicht dringend sind. Voraussetzung für den Einlass in das Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ist allerdings, dass **vorher ein Besuchstermin telefonisch vereinbart** wurde, und das Anliegen nicht auf elektronischem oder telefonischem Weg erledigt werden kann. Das Betreten des Gebäudes der Verwaltungsgemeinschaft ist nur mit Mund- und Nasenschutz zulässig.

Wasserhärte

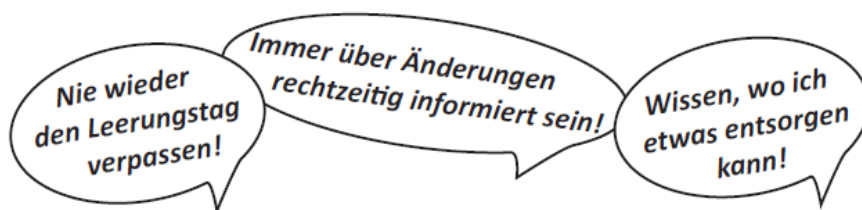
Härtebereich des Trinkwassers im Gemeindebereich Gebsattel: „hart“, das heißt mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14°dH)

Wespen- und Hornissenberater

Der für die Gemeinde Gebsattel zuständige Wespen- und Hornissenberater ist Herr **Marcel Budaker**, Vorbach 4, 91541 Rothenburg, Mail: imkerei-budaker@gmx.de , Tel. 0174-3221987

Abfallentsorgung (Beitrag zum Umweltschutz) :

Leerung der Restmülltonnen	10.09.2020 / 24.09.2020 / 08.10.2020 / 22.10.2020
Leerung der braunen Biotonnen	14.09.2020 / 28.09.2020 / 12.10.2020 / 26.10.2020
Leerung der Altpapiertonnen	25.09.2020 / 23.10.2020 / 23.10.2020 / 24.11.2020
Leerung der gelben Säcke	09.09.2020 / 07.10.2020 / 04.11.2020 / 01.12.2020



Kennen Sie schon die Abfall-APP des Landkreises Ansbach?

Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie die App installieren und nutzen.



Die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach informiert:

Rote Zusatzrestabfallsäcke:

Das Landratsamt weist darauf hin, dass die roten Zusatzabfallsäcke nur noch bis Ende 2020 verwendet werden können. Bitte brauchen Sie Säcke, die Sie noch zu Hause haben, auf. Vielen Dank.

Sperrmüll muss sperrig sein !!

Der **Container für Sperrmüll** am Wertstoffhof steht nur für Abfälle zur Verfügung, die nicht in die Restmülltonne hineinpassen, das heißt große, sperrige Dinge, die auch nicht mit zumutbarem Aufwand so zerkleinert werden können, dass Sie in einen Abfallbehälter hinein passen. Zumutbar ist es z.B. einen Gartenschlauch zu zerschneiden, nicht zumutbar wäre dies dagegen bei einem großen Teppich, der im Ganzen angeliefert wird.

Gleichzeitig gilt: um das Volumen im Container optimal zu auszunutzen, müssen große Gegenstände wie z.B. Möbelstücke zerlegt angeliefert werden – die Mitarbeiter am Wertstoffhof übernehmen das Zerlegen nicht und können deshalb die Anlieferung ablehnen.

Zerkleinerte Abfälle in Säcke abzufüllen, um sie dann als Sperrmüll am Wertstoffhof zu entsorgen, ist nicht erlaubt. Hierfür müssen bei der Gemeinde Zusatzrestabfallsäcke gekauft werden (4 €/Stück), welche dann am Tag der Müllabfuhr neben dem Abfallbehälter zur Leerung bereitgestellt werden können.

Die Wertstoffhofmitarbeiter sind deshalb angewiesen, folgende Abfälle nicht als Sperrmüll anzunehmen:

- großer, sperriger Abfall, der nicht zerlegt ist (z.B. Möbelstücke)
- Abfall, der zumutbar zerkleinert werden kann und dann in einen Mülleimer passt
- kleinteiliger Abfall, der in Müllsäcken verpackt ist
- Abfall, der die haushaltsübliche Menge überschreitet

Annahmen erfolgen nur in haushaltsüblichen Mengen

Dies gilt für alle angelieferten Abfallfraktionen. Für die Anliefermenge wird hier als grober Anhaltspunkt die Füllmenge eines Pkw-Anhängers mit ca. ein bis zwei Kubikmeter Füllvolumen herangezogen, wobei natürlich die Art der Befüllung z. B. mit einzelnen, großen Teile wie einem Sofa o.ä. durchaus zur Anlieferung eines größeren Volumens berechtigt.

Grundsätzlich obliegt es deshalb dem Mitarbeiter am Wertstoffhof im Einzelfall zu beurteilen, ob er die Menge und Art des Abfalls, orientiert an den Vorgaben des Landkreises Ansbach, als haushaltsüblich einstufen und annehmen kann.

Das gehört NICHT zum Wertstoffhof

- Abfall aus Haushaltsauflösungen - da kein privater Haushalt mehr vorhanden ist
- Abfall aus dem Baubereich und Abbrucharbeiten - laut Abfallwirtschaftssatzung ausgeschlossen
- Abfälle aus gewerblicher Tätigkeit oder Landwirtschaft - laut Abfallwirtschaftssatzung ausgeschlossen

Ausnahme: bei Elektroschrott fragen Sie bitte bei der Abfallberatung im Einzelfall nach Die Entsorgung der o.g. Abfälle über den Wertstoffhof ist nicht mit der jährlichen Abfallgebühr abgedeckt. Diese Abfälle sind eigenverantwortlich über die Müllumladestation „Im Dienstfeld“ bei Aurach oder einem Fachentsorgungsbetrieb auf eigene Kosten zu verwerten bzw. zu entsorgen.

Bei Unklarheiten bezüglich der Abgaben am Wertstoffhof, bitten wir von Diskussionen mit den Wertstoffhofmitarbeitern abzusehen und sich zur Klärung direkt an die Abfallberatung des Landratsamts Ansbach, Tel. 0981/468-2301, erreichbar Mo-Do 8 – 16 Uhr und Fr 8 – 12 Uhr, zu wenden. Fragen Sie auch schon gerne vor der Anlieferung bei uns nach. Vielen Dank.

Termine in der Gemeinde:

Bitte beachten Sie weiterhin die Hygienevorschriften und das Abstandsgebot!



**FV 1968
Gepsattel -
Wanderabteilung**



Unsere Aktivitäten im Monat September 2020:

Der Wanderverein startet am Sonntag, den 13.09.2020 um 13.00 Uhr mit seiner monatlichen Wanderung. Es geht nach Endsee zum Gipsabbau und über den Wildbadweg – Tiefenbach nach Wildbad Burgbernheim. Nach einer kurzen Autofahrt eröffnen wir im Gasthaus Altmühlquelle die Karpfensaison.

Die Aktivitäten zur Kirchweih sprechen wir wegen Corona kurzfristig ab.

Die Jahreshauptversammlung vom FV 68 Gepsattel findet am Freitag, dem 25.09.2020 ab 20.00 Uhr statt. Die Monatsversammlung fällt aus.

Bitte den Mund- und Nasenschutz bei den Veranstaltungen nicht vergessen!

Mitteilungen der Vereine, Kirchengemeinden, Schulen und Organisationen

Der Hospizverein Rothenburg
lädt herzlich ein zum

Trauerspaziergang „Zusammen ist man weniger allein“

Wann: Am Mittwoch, 09.09.2020 um 18.00 Uhr

Treffpunkt: bitte bei Anmeldung erfragen. Dauer: ca. 1 Stunde

Sie sind herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich telefonisch an: 0151-28711374

Wir freuen uns auf Sie!



HOSPIZVEREIN

ROTHENBURG OB DER TAUBER e.V.



Naturpark-Frankenhöhe e.V.

Am Kirchberg 4

91598 Colmberg

Tel.: 09803 9326202

info@naturpark-frankenhoehe.de

<http://www.naturpark-frankenhoehe.de>

Abendspaziergang zu alten Birnbäumen am 01.09.2020 von 18-20.00 Uhr,

Treffpunkt: Petersdorf Ortsmitte, Strecke: ca. 2 km Anmeldung erforderlich unter

info@naturpark-frankenhoehe.de Besondere Kleinode fränkischer Landschaft sind die

alten, frei stehenden Birnbäume. Neben dem Nutzen ihrer Früchte ist ihre hohe ökologische und kulturelle Wertigkeit von Bedeutung. Mit Birnbaumbotschafterin Susanne Wolf werden

wir einige imposante Exemplare besuchen. Für den Gang über die Wiesen ist festes

Schuhwerk erforderlich.

Mit den Naturpark-Rangern und den Gebietsbetreuern unterwegs am 05.09.2020 von 14-17.00 Uhr

Treffpunkt: Rothenburg Spitaltor, Strecke: ca. 4 km, Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de Die Schandtauber ist ein besonderes Kleinod in Rothenburg. Mit den Gebietsbetreuern und den Naturpark-Rangern wandern wir sie ein kleines Stück flussaufwärts. Neben einigen kulturhistorischen Aspekten werden vor allem die speziellen Lebensräume, die das Tal bietet, thematisiert. Wie diese Biotope gepflegt werden erfahren wir von den Profis aus erster Hand.

Abendstimmung am Sonnensee am 15.09.2020 von 19-21.00 Uhr

Veranstaltung mit: den Naturpark-Rangern und Markus Bachmann vom Landesbund für Vogelschutz, Treffpunkt: Parkplatz am Sonnensee, Strecke: ca. 3 km, Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de

Gemeinsam mit Markus Bachmann vom Landesbund für Vogelschutz beobachten wir am Sonnensee den abendlichen Flug der Fledermäuse und lauschen dem Vogelgezwitscher. Dabei erfahren wir welchen Tieren und Pflanzen der Sonnensee einen behaglichen Lebensraum bietet und wie die Flugakrobaten ihre Beute aus der Luft schnappen.



Kultur und Musik im Wildbad Rothenburg

Sonntag, 06. September, 15 Uhr: „Kultur um 3 Uhr“: Marimpiano

Unter dem Motto „Marimba trifft Klavier“ steht das Konzert des Duos Marimpiano mit Helmut Kandert (Marimbaphon, Percussion) und Alexander Jacobi (Klavier). Die zwei Musiker werden bei ihrem Auftritt weder vor altherwürdigen Chorälen noch vor Mozarts Kleiner Nachtmusik oder Bach'schen Fugen halt machen und mit feurigen Swing-, Samba- oder Salsarhythmen ebenso aufwarten wie u.a. mit Bearbeitungen bekannter Meisterwerke. Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei, „Dankeschön“ gern.

Anmeldung erbeten unter: 09861-9770 oder info@wildbad.de

Sonntag, 13. September, 13 Uhr: „Park Pittoresk Führung“

„Gartenkunst an der Tauber“ hautnah erleben – die Sonderführung „Park Pittoresk“ bietet abwechslungsreiche Szenarien des historischen Kurparks mit seinen romantischen Aussichten und erzählt Ihnen auf unterhaltsame Weise von seinen Besonderheiten. Lassen Sie sich überraschen und bezaubern.

Festes Schuhwerk ist erforderlich; Treffpunkt: Rondell am Haupteingang.

Kosten: 5 EUR pro Person, vor Ort beim Stadtführer zu entrichten.

Dauer: ca. 45min. Anmeldung erbeten unter: 09861-9770 oder info@wildbad.de

Sonntag, 13. September, 15 Uhr: „Kultur um 3 Uhr“: Pariser Hauch IX

Einmal im Jahr und immer wieder ein gern gesehener und gehörter Gast im Wildbad: der Bassbuffo Rémi-Charles Caufman aus Paris, diesmal in Begleitung der Mezzo-Sopranistin Virginie Fouque und des Pianisten Sylvain Combaluzier. Im neuen Programm mit charmanten Moderationen erklingen beliebte Lieder, Opernarien und Operettenmelodien von Schubert, Rossini, Offenbach, Brahms, Debussy und vielen anderen.

Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei; „Dankeschön“ gern.

Anmeldung erbeten unter: 09861-9770 oder info@wildbad.de

Sonntag, 20. September, 15 Uhr : „Kultur um 3 Uhr“: Café de la mer

Das Trio „Café de la mer“ aus Würzburg steht für unterhaltsame musikalische Programme. Mit dabei: ein klassischer Sopran, ein Akkordeon, das die große weite Welt bereist, und ein swingender Kontrabass. Damit versetzen Nicole Schömig, Gerd Semle und Bruno Waldherr ihr Publikum dieses Mal an die schönsten Strände und in die besten Kaffeehäuser der Welt. Mit französischen Chansons, italienischen Canzoni, argentinischen Tangos und deutschen Schlager lassen sie Erinnerungen und auch ein wenig Fernweh aufkommen.

Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei; „Dankeschön“ gern.

Anmeldung erbeten unter: 09861-9770 oder info@wildbad.de

Beratungstermine der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer

Für ein Mehr an Barrierefreiheit in möglichst allen Lebensbereichen: Die Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerische Architektenkammer bietet – gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales – an 18 Standorten in Bayern kostenfreie Erstberatungen an. Die Themen reichen dabei vom barrierefreien Bauen, Wohnformen im Alter über barrierefreies Internet bis hin zur Leichten Sprache, und natürlich auch, wie entsprechende Maßnahmen gefördert werden können. Das Beratungsangebot kann von Privatpersonen, Fachleuten, Institutionen, Firmen sowie Städten und Gemeinden in Anspruch genommen werden.

Vielleicht bietet Ihnen gerade die aktuelle Corona-Krise den notwendigen Freiraum, sich fundiert zur Barrierefreiheit ihrer Wohnräume, Ihres Unternehmens oder Ihrer Kommune kostenfrei beraten zu lassen? Nutzen Sie diese Gelegenheit! Die 16 Fachberaterinnen und Fachberater freuen Sie auf Ihre Fragen und stehen mit ihrer Expertise und Erfahrung gerne zur Verfügung. Vereinbaren Sie über die Geschäftsstelle in München mit einer Beraterin oder einem Berater aus Ihrer Region einen Termin unter Tel. 089 -139 880 - 80 oder info@byak-barrierefreiheit.de. Zum Ablauf eines Beratungstermins, den Standorten in Bayern sowie zu den Beraterinnen und Beratern informiert unser aktueller Informationsflyer und www.byak-barrierefreiheit.de.

Die nächsten Beratungstermine in der Region Ansbach finden an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 09. September, 14.00 bis 16.00 Uhr Mittwoch, 14. Oktober, 14.00 bis 16.00 Uhr

Im Landratsamt Ansbach, Raum 3.31, ab Oktober Raum 2.53, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach. Barrierefreie Parkplätze direkt auf dem Gelände des Landratsamtes.

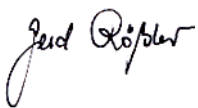
Direkt vor dem Landratsamt befindet sich eine Haltestelle für Busse des Stadtlinienverkehrs.

Streuobstannahme beim BN

Der Bund Naturschutz führt am Samstag, 19. September in Rothenburg-Bettenfeld bei den SHF-Steinbruchbetrieben von 8.00 bis 12.00 Uhr die erste diesjährige Obstannahme nach dem Grünspecht-Aufpreismodell durch. Eine Woche später, am 26. September, findet in Schnelldorf am Lagerhaus Barthelmeß (Raiffeisenstraße) in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr die nächste Annahme statt. An beiden Orten können an diesen Terminen ungespritzte Äpfel (keine Birnen!) aus Streuobstbeständen angeliefert werden. Die beteiligte Mosterei zahlt wie gewohnt zusätzlich zum Tagespreis einen Aufpreis von Euro 3,60/dt. Um in den Genuss dieses „Streuobst-Pflegebeitrages“ zu kommen, müssen die Äpfel entsprechende Kriterien erfüllen: Sie müssen aus hochstämmigen Streuobstbeständen stammen, im Wirtschaftsjahr darf kein chemischer Pflanzenschutz stattgefunden haben, es müssen die Flurstücks-Nummern und die Gemarkung der Grundstücke angegeben werden von denen die Früchte stammen, die Beschaffenheit des Obstes muss einwandfrei sein (keine Fäulnisspuren, nur trockene, saubere Ware!). Weitere Annahmen finden in Rothenburg-Bettenfeld am 10. Oktober (8.00 bis 12.00 Uhr) und in Schnelldorf am 17. Oktober (13.00 – 17.00 Uhr) statt. An diesen Terminen werden jeweils auch Birnen angenommen.

Das Aufpreismodell, so der BN, zielt auf diejenigen Obstmengen ab, die den Eigenbedarf übersteigen. Mit Hilfe des von der Mosterei bezahlten Streuobst-Pflegebeitrages hofft der BN, dass die ökologisch notwendige Weiternutzung und Neuanlage von langlebigen Streuobstbeständen wieder interessanter wird.

Mit freundlichem Gruß



1. Bürgermeister

Redaktionsschluss für die Ausgabe 10-2020 ist Montag, der 21.09.2020. Mitteilungen möglichst per E-Mail an gemeinde@gebsattel.de und Anlagen bitte nur noch im pdf-Format !!

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Corona-Virus hat auch unsere Planungen durcheinander gebracht. Schwere Herzens haben wir z. B. die beiden Termine 2020 für das Tanzcafé im Wildbad abgesagt.

Nach der Sommerpause möchten wir jedoch unsere geplanten Informationsveranstaltungen wieder anbieten.

*Vernünftig werden auch im Herbst noch Abstandsregelungen gelten. Deshalb bitten wir bei allen Terminen um eine **Anmeldung!***

Selbstverständlich können Sie sich auch jederzeit mit Ihren Fragen an uns wenden.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen bis dahin alles Gute!

Ruth Banna mit allen Verantwortlichen

Memotraining

Im Rahmen einer Seniorengruppe bieten wir ein Memotraining an, um einer Demenz vorzubeugen oder die Symptomentwicklung zu verzögern. Dies findet immer mittwochs in den Räumen des Diakonischen Werkes in Ansbach statt.

Die Gruppe ist offen für alle älteren Menschen.

Beginn: Termine bitte nachfragen

Wann: Mittwochs, 10.00 - 12.30 Uhr

Wo: Beratungsstelle für seelische Gesundheit in Ansbach, Karolinenstr. 29

Ansprechpartner:

Jens Hermann, Diplom Gerontologe

Beratungsstelle für seelische Gesundheit, Ansbach,

Tel. 0981 14440

Die jeweiligen zusätzlichen Inhalte an den einzelnen Terminen können Sie vorher telefonisch erfragen.

Demenz und / oder Depression

Im fortgeschrittenen Alter gehören **Depression und Demenz** zu den häufigsten Erkrankungen. Die Krankheitsbilder ähneln sich teilweise stark, was eine eindeutige Diagnose erschweren kann. Deshalb ist es wichtig, in dieser Zeit besonders auf das Verhalten des Betroffenen zu achten.

Frau Steckhan zeigt Ihnen die Unterschiede der zwei Krankheitsbilder auf.

Wann: Mittwoch, 23.09.2020 um 19.30 Uhr

Wo: Tagespflege Landhege Rothenburg.

Oberer Kaiserweg 12

ReferentIn: Patricia Steckhan, Altenpflegerin und Fachkraft für Gerontopsychiatrie

Ansprechpartner: Patricia Steckhan, Tagespflege

Landhege Rothenburg, Tel. 09861 9380870

Weltalzheimertag 21.09.2020

Motto: Demenz - wir müssen reden

Verhalten von Menschen mit Demenz

„Warum verhalten sich an Demenz erkrankte Menschen oft anders als erwartet?“ In der Pflege und Betreuung von Menschen mit demenziellen Veränderungen werden unerwartete oder ungewohnte Verhaltensweisen beobachtet.

Anhand von Fallbeispielen aus Ihrer Praxis werden wir versuchen, Ursachen für Verhalten aufzudecken – im Sinne einer „Verstehens-Hypothese“ und Lösungsstrategien erarbeiten.

Wann: Donnerstag, 05.11.2020, 9.00 - 16.30 Uhr

Wo: Gemeinschaftshaus der Liebenzeller

Gemeinschaft in Colimberg, Burgstr. 1

ReferentIn: Frau Margit Rennert,

Pflegepädagogin BA

Information und Anmeldung: Brigitte Hüflein
Seniorenhof Schlossberg, Tel. 09803 932950

Die 10-Minuten-Aktivierung

Diese Methode ist eine unkomplizierte und flexibel einsetzbare Art der Erinnerungsarbeit. Durch die Beschäftigung mit der Vergangenheit können Sie dazu beitragen, dass Ihre Angehörigen den Bezug zu sich selbst nicht verlieren.

Wann: Donnerstag, 08.10.2020 um 19.30 Uhr

Wo: Caritas Sozialstation, Rosengasse 27,

Rothenburg o.d.T.

ReferentIn: Frau Christine Schopf, Pflegefachkraft für Gerontopsychiatrie

Bei Interesse, Bitte um telefonische **Anmeldung** bis spätestens 01.10.2020 unter der Tel.-Nr. 09861 2902 (Caritas Sozialstation)

Infoveranstaltung für pflegende Angehörige

Angehörige zu pflegen ist eine große körperliche und emotionale Belastung. Um so wichtiger ist es, zu wissen, wen kann ich im Bedarfsfall fragen und welche Hilfsangebote gibt es für mich.

Wir stellen Ihnen die Möglichkeiten der Unterstützung in Ihrer individuellen Situation vor.

Das sind Themen wie z. B.

- Wo erhalte ich Beratung und Information
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Umgang mit Demenz
- Unterstützungs- und Entlastungsangebote
- Förderung barrierefreier Umbaumaßnahmen

Das Sanitätshaus Seitz stellt uns Pflegehilfsmittel vor und berät über die mögliche Finanzierung.

Wann: Freitag, 19.03.2021, 14.00 - 18.00 Uhr

Wo: im Jakobsschulhaus 1, Stock,

Kirchplatz 13, Rothenburg o.d.T.

Verschiedene Referenten

Informationen und Anmeldung bei
Ruth Banna, Zentraler Diakonieverein
Tel. 09868 9884-28